Die Alte Schule: Das Fachwerkhaus aus dem Jahr 1831, welches unter Denkmalschutz steht, befindet sich in Rosenthal im Herzen der kleinen Stadt.

Fotos: Moniac

Wie geschaffen für Kultur

Die Alte Schule in Rosenthal hat sich stark gewandelt – Kunstsaal ist neu

Von Marise Moniac

ROSENTHAL. Ein Kleinod mitten im Herzen Rosenthals ist die Alte Schule, ein schönes Fachwerkhaus aus dem Jahr 1831, das unter Denkmalschutz steht und von weitem ein wenig an ein Gutsherrenhaus erinnert. Gerade in den vergangenen Monaten ist wieder reichlich Leben in die Alte Schule eingekehrt. Seit Neuestem ist nun auch der ehemalige obere Schulsaal als Kunstsaal seiner Bestimmung übergeben worden.

Aus dem Gebäude, zu dem zwei ehemalige Lehrerwohnungen und zwei Schulsäle gehören, waren einst im Jahre 1969 die letzten Schüler ausgezogen und es stand leer. In den 1980er-Jahren wurde es vom Ehepaar Anneliese und Ernst Röder aufwändig renoviert und bewohnt. 2008 erwarben Walter Bornscheuer und seine Frau, die Kunsthistorikerin Dr. Carola Schneider, das Anwesen und restaurierten die Räume nach den modernsten Erkenntnissen der Häusersanierung. „Der Erhalt des Denkmals liegt uns sehr am Herzen", sagt Carola Schneider, „darüber hinaus finden wir, dass es für eine kulturelle Nutzung wie geschaffen ist."

Und so fand im Juni 2010 die offizielle Neueröffnung des historischen unteren Schulsaals statt. Zu sehen sind dort neben Bänken von 1951 unter anderem Schiefertafeln, Landkarten und Federkiele, alte Lederranzen, Handarbeitszeug, Schulbücher und -hefte. „Sehr oft kommen ehemalige Schüler vorbei, die ihr Klassentreffen feiern und sich gemeinsam an die alten Zeiten erinnern wollen", erzählt Schneider, „denen zeigen wir dann immer gerne unser kleines 'Schulmuseum'".

Die Hausherrin: Dr. Carola Schneider. Sie erzählt: „Sehr oft kommen ehemalige Schüler vorbei, die ihr Klassentreffen feiern und sich gemeinsam an die alten Zeiten erinnern wollen".

Dass Räumlichkeiten und Garten der Alten Schule sich bestens für kulturelle Veranstaltungen eignen, wurde schon mehrfach bei Lesungen, Konzerten und einer Theatervorstellung bewiesen.

In dem neuen Kunstsaal bietet Scheider Ferienkurse für Kinder mit dem übergreifenden Thema „Malen und Gestalten" an. Ein dreitägiger erster Kurs während der Herbstferien verlief sehr vielversprechend und wurde von den Kindern begeistert angenommen.

Angeboten werden außerdem Kunstfrühstückstreffen für Eltern und Kinder, eine offene Malwerkstatt sowohl für Kinder als auch für Erwachsene und die Gestaltung von Kindergeburtstagen. Bei der geplanten Reihe „Kunstgeschichte für Genießer" soll erst themenbezogen gemeinsam gegessen werden, bevor ein Vortrag zu einer bestimmten Kunstepoche oder einem einzelnen Künstler folgt. Anschließend kann das neue Wissen praktisch ausprobiert werden.

Mit Begeisterung bei der Sache: (von links) Laetitia, Anne, Finja, Viola und Alina beim Malen und Drucken. Dr. Carola Schneider bietet darin Ferienkurse für Kinder mit dem übergreifenden Thema Malen und Gestalten an.

SERVICE

Für alle Veranstaltungen in der Alten Schule ist eine Anmeldung erforderlich. Sie kann telefonisch unter 06458/509693 erfolgen oder via Internet unter www.alteschule-rosenthal.de. (zmm)